



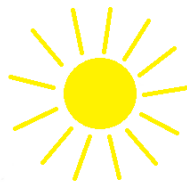
KINDERTURNSTUNDE DES MONATS

So langsam kommt der
Sommer. Also ab nach draußen
auf die kunterbunte Wiese.

JUNI 2023

Die heutige Kinderturnstunde des Monats Juni ist
für draußen ausgelegt, bei schlechtem Wetter kann
diese natürlich auch drinnen durchgeführt werden.

AUFWÄRMEN:

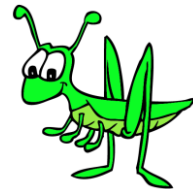


AUF DER BUNTEN WIESE

E Auf der Wiese verteilt der ÜL verschieden farbige Reifen. Die Kinder
laufen frei herum. Sobald der ÜL ein Wort ruft, müssen sich die Kinder
dementsprechend zu den Reifen bewegen. Es kann dabei auch Musik
abgespielt werden.

M Musik, Reifen, Tücher

- **Schmetterling** fliegt auf eine Blume: mit Tüchern Armkreise vor- und rückwärts machen
- **Käfer** in der Wiese: auf allen Vieren fortbewegen
- **Grashüpfer** von Grashalm zu Grashalm: hüpfen auf allen Vieren
- Auf der Wiese stehen auch viele **Obstbäume**: um an das Obst zu gelangen, weit nach oben greifen



T Die Kinder können sich noch
weitere Tiere überlegen



M =Material **E** =Erklärung **A** =Aufbau **T** =Tipp

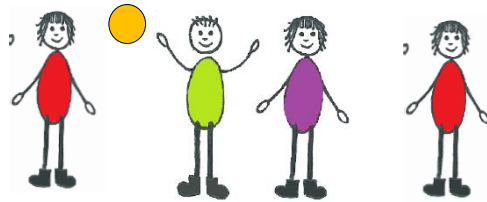


HAUPTTEIL:

WANDERBALL ALS VORÜBUNGEN ZUM WERFEN/FANGEN

M Verschiedene

- E** In dieser Vorübung wird das Werfen und Fangen trainiert. Die Kinder stellen sich in eine Reihe nebeneinander. Das erste Kind fängt an den Ball weiterzugeben an das Kind neben sich und immer so weiter. Das letzte Kind legt oder wirft den Ball in einen kleinen Kasten. Die Kinder können ihre Würfe variieren: hoch oder niedrig werfen. Wichtig ist, dass sie so werfen, dass das Kind nebenan diesen fangen kann. Wenn der Ball heruntergefallen ist, fängt das Spiel wieder bei dem Kind an, das begonnen hat.



LAUFÜBUNG: HÜRDENLAUF

M Reifen, Hütchen, Stäbe, Eimer, Ball

- E** Als Koordinationsübung wird ein Hürdenlauf mit Reifen (entweder einzeln verteilt oder z.B. als „Himmel und Hölle“) und kleinen Hütchen zwischen denen Gymnastikstangen stecken, Hürden aufgebaut. Diese durchhüpfen bzw. überlaufen die Kinder. Am Ende angekommen, liegen Bälle bereit und die Kinder müssen diese in den Eimer werfen.

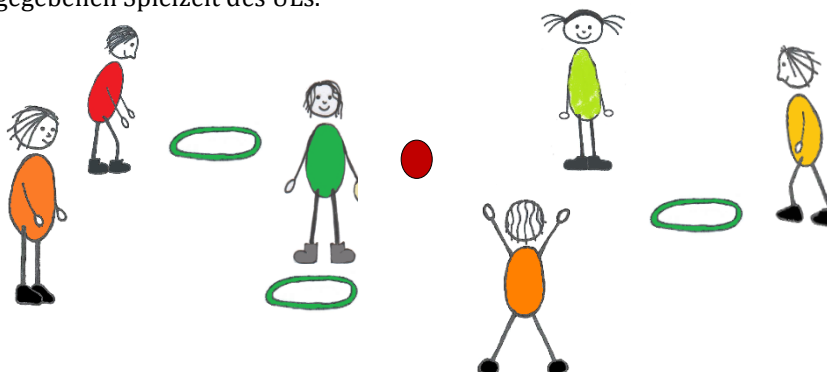
Der Hürdenlauf wird von den Kindern nacheinander durchquert. Wenn genügend Material vorhanden ist, kann der Hürdenlauf auch doppelt aufgebaut werden, sodass zwei Kinder gleichzeitig starten können.



TEAMSPIEL MIT BÄLLEN

M Reifen, Hütchen, Bälle, Leibchen

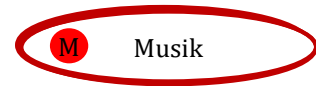
- E** Die Reifen werden wieder auf der Wiese verteilt und mit Hütchen ein Feld markiert. Die Kinder werden in zwei Teams eingeteilt und z.B. durch Leibchen gekennzeichnet. Die Gruppen dürfen sich im Feld frei bewegen, wer einen Ball hat, darf nicht weiterlaufen. Das Kind muss den Ball dann zu einem weiteren Teammitglied zuwerfen. Steht das Kind in einem Reifen und fängt den Ball, gibt es für das Team einen Punkt. Wird dieser nicht gefangen oder ein Kind aus der gegnerischen Mannschaft hat sein Fuß in diesem Reifen, gibt es keinen Punkt. Die gegnerische Mannschaft versucht sich den Ball zu holen. Fällt der Ball auf den Boden bekommt die gegnerische Mannschaft den Ball. Das Team mit den meisten Punkten gewinnt nach einer vorgegebenen Spielzeit des ÜLs.



M =Material E =Erklärung A =Aufbau T =Tipp

Schluss:

Tausendfüßler



- E** Die Kinder ordnen sich der Größe nach und stellen sich hintereinander auf. Dann legen sie anschließend ihre Hände auf die Schulter seines/ihres Vordermanns. Je nach Gruppengröße kann der Tausendfüßler auch unterteilt werden. Dann wird die Musik angemacht und der Tausendfüßler läuft los. Kreuz und quer über die Wiese, begegnet eventuell bei mehreren Gruppen anderen Tausendfüßlern. Um etwas Abwechslung reinzubringen, kann durch Klatschen oder Rufen ein Wechsel angeleitet werden. Das heißt das vorderste Kind geht nach hinten und das neue vorderste Kind gibt den Weg vor.

Faules Ei



- E** Die Gruppe bildet einen großen Kreis. Ein Kind läuft um die Gruppe herum und lässt bei irgendjemandem ein Taschentuch/Chiffontuch fallen. Bemerkt diese Person das Taschentuch hinter sich, so muss die Person das Taschentuch aufnehmen und versuchen das Kind einzuholen, bevor dieses einmal im Kreis rumrennen und den leeren Platz einnehmen konnte. Dies gilt auch, wenn das gefallene Taschentuch gar nicht bemerkt wird. Gelingt das, so ist das gefangene Kind ab sofort das neue faule Ei. Es können beliebig viele Runden gespielt werden.



WIR WÜNSCHEN EUCH SCHÖNE PFINGSTFERIEN!